

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Glasbläserei Döhler Inh.: Frank Döhler Altzaschendorf 9 in 01662 Meißen für Leistungen unter [www.zenit-shop.com](http://www.zenit-shop.com)

### 1. Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Vertragsinhalt, Wechsel des Vertragspartners

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Geschäfte Inh.: Frank Döhler Altzaschendorf 9 in 01662 Meißen, vertreten durch die Geschäftsführung, (im Folgenden „Glasbläserei Döhler“) mit den Vertragspartnern (im Nachfolgendem „Kunde“).
- 1.2 Glasbläserei Döhler bietet Kunden (Verbrauchern und Unternehmern) die Möglichkeit Waren (insbesondere Glasapparate bzw. Glas kunstwaren und Zubehör) zu erwerben. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 Absatz 1 BGB).
- 1.3 Diese AGB sind wesentlicher Bestandteil jedes abgeschlossenen Vertrages. Die jeweils gültige Fassung ist im Internet unter der Internetadresse <https://zenit-shop.com/agb> einsehbar. Der Kunde hat dabei auch die Möglichkeit, die AGB auszudrucken oder zu speichern.
- 1.4 Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden sowie Änderungen und Ergänzungen haben nur Gültigkeit, soweit sie von Glasbläserei Döhler anerkannt sind. Dies gilt auch, wenn den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widersprochen worden ist.
- 1.5 Glasbläserei Döhler kann die AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen auch mit Wirksamkeit für ein bestehendes Vertragsverhältnis ändern. Über Änderungen wird Glasbläserei Döhler den Kunden mindestens 14 Werktage vor Inkrafttreten in Textform (Email) informieren. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Kenntnisgabe der Änderungen angezeigt hat. Auf diese Genehmigungswirkung wird ihn die Glasbläserei Döhler gesondert hinweisen. Sollte eine Änderung die Leistungen abändern oder vom Inhalt abweichen, muss die gewollte Anpassung unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden zumutbar sein.
- 1.6 Glasbläserei Döhler kann ihre Rechte und/oder Pflichten aus dem Vertragsverhältnis auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertrags- und/oder Schuldübernahme, Abtretung). Dem Kunden steht für den Fall der Vertrags- und/oder Schuldübernahme das Recht zu, sich von dem Vertrag zu lösen.
- 1.7 Im Rahmen der Abwicklung des E-Commerce Shop-Systems und des Zahlungsverkehrs arbeitet Zenit unter anderem arbeitsteilig mit Online-Zahlungsservices (z.B. Sofortüberweisung etc.) zusammen. Insoweit gelten ergänzend die jeweilig anwendbaren Nutzungsbedingungen.

### 2. Vertragsangebot und Vertragsschluss

- 2.1 Jedwede Präsentationen und sonstigen Leistungsbeschreibungen insbesondere unter dem Internetauftritt <https://zenit-shop.com> sind freibleibend.
- 2.2.1 Der volljährige (ab vollendeten 18. Lebensjahr) Kunde kann für die von ihm begehrte Leistung ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages abgeben. Hierzu kann er nach der Eingabe der benötigten Mindestanmeldedaten:
- o Vor- und Nachname,
  - o Geburtsdatum,
  - o Anschrift (Straße, Ort, Postleitzahl),
  - o Emailadresse und Telefonnummer,
  - o Zahlungsangaben (Überweisung, Nachnahme, Sofortüberweisung, Kreditkarte etc.)
  - o Lieferungsart und -informationen,
- durch Anklicken des Buttons „Zahlungspflichtig Bestellen“ ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages abgeben. Die erforderlichen Daten sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.
- 2.2.2 Zugunsten des Kunden besteht zudem die Möglichkeit sich bei Glasbläserei Döhler als registrierter Kunde einen kostenfreien Account anzulegen. Mit der Anmeldung hat der Kunde für den Zugang zum Kundenbereich ein Passwort zu wählen. Das Passwort sollte aus einer alphanumerischen Kombination aus Zahlen und Buchstaben und mindestens 6 Zeichen bestehen. Der Kunde ist - unbeschadet von Punkt 2.8 der AGB - verpflichtet, das Passwort zeitlich unbegrenzt geheim zu halten.
- 2.3 Vor der Abgabe der Bestellungserklärung besteht für den Kunden die Möglichkeit sämtliche Angaben nochmals zu überprüfen, ändern

bzw. zu korrigieren, um insbesondere Eingabefehler zu erkennen bzw. zu berichtigen (Bestellungsübersicht).

- 2.4 Ein Vertrag kommt erst zu Stande, wenn Glasbläserei Döhler das Angebot des Kunden vorbehaltlos angenommen hat oder mit den geschuldeten Erfüllungshandlungen (z.B. Zusendung der Ware) beginnt. Der Kunde verzichtet in letzterem Fall auf den Zugang der An nahmeerklärung.
- 2.5 Der Kunde erhält nach Aufgabe seines Vertragsangebotes eine technische Eingangsbestätigung in Textform (mittels E-Mailnachricht). Diese Angebotseingangsbestätigungsmittel stellt noch keine An nahmeerklärung nach 2.4 dar.
- 2.6 Die konkreten Bestelldaten (2.2) des Kunden werden bei Glasbläse rei Döhler gespeichert. Der Kunde kann über ein Kontaktformular (<https://zenit-shop.com/kontakt> bzw. telefonisch unter der Service Hotline: 03521-7286600) mit den Kundenservice von Zenit in Verbin dung treten, um z.B. die Adresse oder Zahlungsart zu ändern. Dies geschieht zur Sicherheit des Kunden, wie das Übrige, über eine verschlüsselte Datenübertragung (TSL/ SSL - Transport Layer Security/ Secure Sockets Layer).
- 2.7 Der Kunde erhält unverzüglich nach dem Vertragsschluss eine ge sonderte Bestellbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (Emailnachricht), in welcher der Vertragsinhalt wiedergegeben wird.
- 2.8 Glasbläserei Döhler sind unverzüglich alle für die Geschäftsbezie hung wesentlichen Tatsachen anzuzeigen, insbesondere Änderun gen des Namens, der Anschrift, des Gegenkontos, der Verfügungs- oder Verpflichtungsfähigkeit des Kunden oder der für ihn vertretungs berechtigten Personen sowie bekannt gegebenen Vertretungs- oder Verfügungsbefugnisse (insb. Ansprechpartner). Unterlässt der Kunde die Mitteilung der Änderung seiner Vertragsdaten schuldhaft, hat er die Kosten für die Ermittlung der zur Ausführung des Vertrags verhältnisses notwendigen Daten zu tragen.
- ### 3. Widerrufsrecht und Kostentragung
- 3.1 Verbrauchern (vgl. Punkt 1.2 Satz 2) steht es frei, die Vertragserklärung nach den in der Widerrufserklärung niedergelegten Bedingun gen vgl. 3.3 (bzw. einsehbar unter <http://www.zenit-shop.com/wider ruf>) widerrufen.
- 3.2 Im Falle des Widerrufs hat der Kunde die unmittelbaren Kosten der Rücksendung zu tragen.
- 3.3 Widerrufsbelehrung

## Widerrufsbelehrung für Verbraucher für die Lieferung von Waren

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag

- o an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat und/oder
- o an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat, wenn Sie mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die Waren getrennt geliefert werden und/oder
- o an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat, wenn Sie eine Ware bestellt haben, die in mehreren Teilsendungen oder Stücken geliefert wird;

Wenn mehrere der vorstehenden Alternativen vorliegen, beginnt die Widerrufsfrist erst zu laufen, wenn Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Ware oder die letzte Teilsendung bzw. das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

**Glasbläserei Döhler**  
**Inh.: Frank Döhler**  
**Altzaschendorf 9**  
**01662 Meißen**  
**+49 (0) 3521-7286600**  
**service@zenit-shop.com**

Telefonnummer:

E-Mail:

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular unter [www.zenit-shop.com/widerruf](http://www.zenit-shop.com/widerruf) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

### Ende der Widerrufsbelehrung

3.4 Das Widerrufsrecht besteht gemäß § 312g Absatz 2 BGB, soweit nicht ein anderes bestimmt ist, unter anderem nicht bei Verträgen zu Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind sowie

### 4. Preise, Lieferung, Versandkosten und Zahlungsbedingungen

4.1 Die vom Kunden geschuldete Vergütung bestimmt sich, nach den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisangaben von Glasbläserei Döhler. Bei den angegebenen Preisen ist als Endpreisangabe die Mehrwertsteuer bereits enthalten. Sonstige Preisbestandteile sind gesondert gekennzeichnet.

4.2.1 Ware, die auf Lager ist, wird spätestens 2 Werktagen nach Geldeingang (oder Vertragsannahme bei Zahlung per Nachnahme) an das Logistik-Unternehmen übergeben. Bei Artikeln, die nicht vorrätig sind und neu gefertigt werden müssen, beträgt die Lieferzeit 14 Werktagen. Die genaue Lieferzeit teilen wir Ihnen bei unserer Vertragsbestätigung nochmals mit.

4.2.2 Die Versandkosten inkl. Versandversicherung betragen je Bestellung 7,90 EUR, bei Zahlung per Nachnahme beträgt die Nachnahmegebühr zusätzlich 5,00 EUR. Diese Angaben gelten für den Versand innerhalb Deutschlands: Preisauskünfte über Auslandslieferungen werden auf Anfrage mitgeteilt. Zusätzliche Liefer- und Versandkosten sowie Lieferbeschränkungen werden von Glasbläserei Döhler im Einzelnen vor Vertragsschluss angegeben.

4.3 Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten folgende Zahlungsbedingungen:

Glasbläserei Döhler wird dem Kunden eine Rechnung über die erbrachten vertragsgegenständlichen Leistungen zukommen lassen. Dem Kunden ist gestattet via Vorkasse (Überweisung), Kreditkarte, PayPal oder Sofortüberweisung zu zahlen. Registrierte Unternehmenskunden sind grundsätzlich auch zur Zahlung auf Rechnung berechtigt (vgl. 1.2 Satz 3 bzw. 2.2.2).

Die Forderungen sind mit Rechnungslegung fällig und zahlbar, es sei denn, Glasbläserei Döhler weist in der Rechnung eine gesonderte Zahlungsfrist aus. Leistet der Kunde nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rechnung bzw. nicht innerhalb der in der Rechnung ausgewiesenen Zahlungsfrist oder leistet der Kunde nicht innerhalb eines anderweitig vereinbarten Zahlungsziels, gerät er gemäß § 286 Abs. 2 Nr. 1 bzw. 2 BGB ohne weitere Mahnung in Verzug, mit der Folge, dass gemäß § 288 BGB Verzugszinsen geschuldet werden. Gerät der Kunde mit seinen Zahlungspflichten in Verzug, berechnet Glasbläserei Döhler für jede Mahnung eine Mahngebühr (in Höhe von mindestens 3,00 €). Glasbläserei Döhler behält sich die Geltendmachung eines weiteren Verzugschadens vor.

### 5. Eigentumsvorbehalt

5.1 Glasbläserei Döhler behält sich das Eigentum an den gelieferten Sachen bis zur vollständigen Zahlung durch den Kunden vor. Ist der Kunde ein Unternehmer (vgl. 1.2 Satz 3) behält sich **Glasbläserei Döhler** das Eigentum an der Sache bis zum Ausgleich aller noch offenen Forderungen aus der Geschäftsverbindung vor. Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die gesamten zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % so ist der Kunde berechtigt, insoweit Freigabe zu verlangen.

5.2 Bei Pfändungen oder anderen Beeinträchtigungen des Vorbehaltseigentums/-rechte durch Dritte ist der Kunde verpflichtet, unverzüglich auf den Eigentumsvorbehalt und das Eigentum/die Rechte von Glasbläserei Döhler hinzuweisen. Zusätzlich ist der Kunde verpflichtet, Glasbläserei Döhler unverzüglich unter Angabe des Sachverhalts zu informieren und auf Verlangen schriftlich zu unterrichten. Der Kunde ist wird im Weiteren, Glasbläserei Döhler den Namen des oder der Dritten, die eine Sach- oder Forderungspfändung betreiben oder sonstige Beeinträchtigungen verursachen, so mitteilen, dass Glasbläserei Döhler in der Lage ist, ihre rechtlichen Interessen dem Dritten gegenüber zu wahren. Die verschuldeten Kosten einer Abwehr solcher Zugriffe trägt der Kunde.

### 6. Lieferung und Gewährleistung

6.1 Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, bittet Glasbläserei Döhler den Kunden darum, diese soweit möglich bei dem Zusteller zu reklamieren und Glasbläserei Döhler zu informieren. Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden - mit der Ausnahme das es sich um einen Unternehmer (vgl. 1.2 Satz 3 bzw. § 377 HGB) handelt - keine Konsequenzen; es ermöglicht allerdings Glasbläserei Döhler Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

- 6.2** Sollte die Zustellung der Ware trotz zweimaligem Auslieferungsversuchs scheitern, kann Glasbläserei Döhler vom Vertrag zurücktreten. Ggf. geleistete Zahlungen werden dem Kunden unverzüglich erstattet. Unbenommen hiervon verbleiben dem Kunden das Widerrufsrecht (nach 3.) bzw. Glasbläserei Döhler die Geltendmachung weitere Schäden vorbehalten.
- 6.3** Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 6.4** Zugesicherte Eigenschaften bzw. Garantien (insb. über die Beschaffenheit und/oder Haltbarkeit) sind nur diejenigen, die als solche ausdrücklich bezeichnet sind. Über das Bestehen wird der Kunde informiert. Die Zusicherung gilt längstens bis zum Ablauf der Gewährleistungsfrist.
- 6.5** Für die Untersuchung und/oder Beseitigung eines tatsächlich nicht bestehenden Leistungsmangels oder eines Leistungsmangels, der auf Umständen beruht, die der Kunde zu vertreten hat, kann Glasbläserei Döhler eine Aufwandsentschädigung verlangen
- 7. Haftung**
- 7.1** Glasbläserei Döhler haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund, auf Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen in voller Höhe nur für Schäden des Kunden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten, arglistigem Verschweigen eines Mangels, im Fall der Übernahme ausdrücklicher Garantien sowie zugesicherten Eigenschaften der Beschaffenheit und/oder Haltbarkeit, bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Ansprüche aus Produkthaftung sowie im Fall zwingender gesetzlicher Regelungen.
- 7.2** Bei der fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) haftet Glasbläserei Döhler - unbeschadet der in 7.1 genannten Fälle - nur begrenzt auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Bei Kardinalpflichten handelt es sich um Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.
- 7.3** Mehrere Schadensfälle, die die gleiche Schadensursache haben, gelten als ein Schadensereignis (Fortsetzungszusammenhang; Tateinheit).
- 7.4** Im Übrigen ist die Haftung der Glasbläserei Döhler für Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen. Soweit anwendbar bleiben gesetzlich zwingende Haftungsregelungen hiervon unberührt.
- 7.5** Soweit die Haftung der Glasbläserei Döhler gegenüber dem Kunden beschränkt oder ausgeschlossen ist, gilt dies entsprechend für gesetzliche Vertreter, Arbeitnehmer, freie Mitarbeiter und sonstige Erfüllungsgehilfen der Glasbläserei Döhler.
- 8. Vertraulichkeit, Geheimhaltung, Datenschutz und Referenzen**
- 8.1** Vertrauliche Informationen dürfen von der empfangenden Vertragspartei Dritten nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Vertragspartei offen gelegt werden, es sei denn dies ist auf Grund von zwingenden anwendbaren rechtlichen Rahmenbedingungen oder gerichtlichen oder aufsichtsrechtlichen Anordnungen erforderlich und die empfangende Vertragspartei hat die andere Vertragspartei unverzüglich über die jeweilige Verpflichtung schriftlich informiert oder die vertraulichen Informationen werden den Beratern der empfangenden Vertragspartei im Zusammenhang mit der Auslegung oder Ausführung der Vertragsdokumente oder einer sich daraus ergebenden Streitigkeit zugänglich gemacht und der Berater hat sich zuvor schriftlich gegenüber der empfangenden Vertragspartei zur Verschwiegenheit verpflichtet oder ist bereits von Berufs wegen zur Verschwiegenheit verpflichtet.  
Vertrauliche Informationen der Glasbläserei Döhler oder im Auftrag der Glasbläserei Döhler erstellte Unterlagen und Daten, hat der Kunde nach Vertragsbeendigung zu vernichten oder zu löschen, sofern dem nicht gesetzliche Aufbewahrungsverpflichtungen entgegenstehen. Der Kunde bestätigt der Glasbläserei Döhler innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen nach Beendigung eines Einzelvertrages, dass er die vorstehenden Verpflichtungen erfüllt hat.
- 8.2** Der Kunde und die Glasbläserei Döhler verpflichten sich gegenseitig, alle vertraulichen Informationen und Betriebsgeheimnisse des jeweils anderen Vertragspartners, die dieser auf Grund der Vertragsanbahnung und -erfüllung der jeweils anderen Seite zugänglich macht, zeitlich unbegrenzt vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der vereinbarten Zweckbestimmung zu verwenden sowie die geltenden Bestimmungen des Datenschutzes und der Datensicherheit zu wahren.
- 8.3** Vertrauliche Informationen dürfen durch den Kunden nicht verarbeitet werden durch
- unbefugten Zugang zu, unbefugte Aneignung oder unbefugtes Kopieren der Informationsträger die die vertraulichen Informationen enthalten oder aus denen sich die Vertrauliche Informationen ableiten lassen, oder
  - jedes sonstige Verhalten, dass unter den jeweiligen Umständen nicht dem Grundsatz von Treu und Glauben unter Berücksichtigung der anständigen Marktgepflogenheit entspricht;
  - ein Beobachten, Untersuchen, Rückbauen oder Testen eines Produkts oder Gegenstands, das öffentlich verfügbar gemacht wurde oder sich im Besitz des Beobachtenden, Untersuchenden, Rückbauenden oder
- 8.4** Die Glasbläserei Döhler weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass die Glasbläserei Döhler unter Umständen Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch Dritte sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Datenverkehr einzusehen. Für die Sicherheit und die Sicherung der gespeicherten Daten ist der Kunde vollumfänglich verantwortlich, es sei denn die Glasbläserei Döhler hat diese Leistungen für den Kunden übernommen.
- 8.5** Erhebt, verarbeitet oder nutzt der Kunde personenbezogene Daten, so steht er dafür ein, dass dies entsprechend den datenschutzrechtlichen Bedingungen geschieht und stellt im Fall eines Verstoßes die Glasbläserei Döhler von Ansprüchen Dritter frei.
- 9. Schlussbestimmungen**
- 9.1** Änderungen oder Ergänzungen der Bedingungen bedürfen der Schriftform. Sollte Glasbläserei Döhler nicht auf der vollständigen und/oder teilweisen Einhaltung bzw. Erfüllung einer der Bedingungen oder Bestimmungen dieser AGB sowie der ergänzenden Regelungen bestehen, ist dies nicht als Anerkenntnis der Verletzungshandlung bzw. Verzicht auf eine künftige Anwendung der betreffenden Bedingung, Bestimmung, Option, des betreffenden Rechts oder Rechtsbehelfs zu verstehen.
- 9.2** Der Kunde kann gegenüber Vergütungsansprüchen Glasbläserei Döhler nur mit rechtskräftig festgestellten oder von Glasbläserei Döhler anerkannten Forderungen aufrechnen.
- 9.3** Die Abtretung oder Verpfändung von dem Kunden gegenüber der Glasbläserei Döhler zustehenden Ansprüchen oder Rechten ist ohne Zustimmung der Glasbläserei Döhler ausgeschlossen.
- 9.4** Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts (insbesondere des UN-Kaufrechtes – United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, CISG bzw. Kollisionsrechtes, IPR). Erfüllungsort (sowie Gerichtsstand für den Fall dass der Unternehmen nach 1.2 Satz 3, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist) für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Sitz von Glasbläserei Döhler. Glasbläserei Döhler ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt.
- 9.5** Die Nichtigkeit, Undurchsetzbarkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen der Bedingungen, auch sofern diese später aufgenommen oder in einem Nachtrag geregelt werden, berührt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht. Anstelle der unwirksamen, nichtigen oder undurchsetzbaren Bedingung gilt eine Bedingung als vereinbart, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was nach dem Sinn und Zweck der unwirksamen, nichtigen oder undurchsetzbaren Bedingungen wirtschaftlich gewollt ist. Gleiches gilt für unbeabsichtigte Regelungslücken; in einem solchem Fall gilt eine Bedingung als vereinbart, die dem am nächsten kommt, was nach dem Sinn und Zweck des vorliegenden Vertrages geregelt worden wäre, wenn die Parteien von der Regelungslücke gewusst hätten; oder sollte eine Bedingung hinsichtlich einer Zeitspanne oder eines festgelegten Verhaltens unwirksam sein.